

Der Glaube erhellt unseren Pfad

Der Glaube erhellt unseren Pfad

Wollen wir glücklich sein, so müssen wir uns mit Gott und mit den Dingen beschäftigen, die droben sind, wo der Christus ist.

Was war es, das Zacharias den Mund verschloss? Der Unglaube.

Was war es, das die Herzen der Maria und Elisabeth mit Freude erfüllte und ihren Mund zu Lob und Dank öffnete? Der Glaube.

Der Glaube allein gibt Gott den Platz, der Ihm gebührt, und infolgedessen ist auch der Glaube allein imstande, uns über die Umstände um uns her zu erheben. Der Glaube bringt Gott in alles hinein, und darum ist alles leicht und licht; der Unglaube schliesst Gott aus, und darum ist alles schwierig und finster.